Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **24 (2017)**

Heft 266

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Saiten

Ostschweizer Kulturmagazin
Nr. 266, April 2017

Im Angesicht des

Theater St. Gallen

Sa 8. April
Premiere, 19.30 Uhr
Grosses Haus

Einige Nachrichten an das All

Stück von Wolfram Lotz

theatersg.ch

starticket PRINT AT HOME

Jan Anderston, 8. April 2005 und 14. Juni 2005

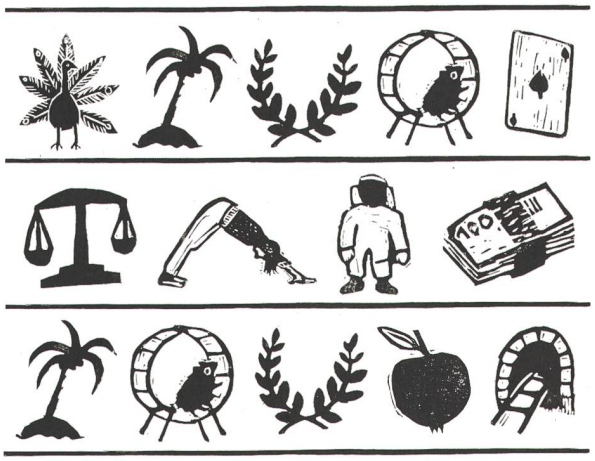
Appenzell Ausserrhoden
Kulturlandsgemeinde 2017

Samstag 6. und Sonntag 7. Mai 2017
im Sportzentrum Herisau

grösser glücklicher gerechter

Schneller rennen. Besser aussehen. Gesünder essen. Sicherer anlegen. Freier fallen. Erfüllter leben. Fairer handeln. Enkeltauglicher planen. Demokratischer entscheiden. Grösser denken. Glücklicher werden. Gerechter verteilen. Die Kulturlandsgemeinde strebt nach Höherem und treibt es auf die Spitze.

mit Laura de Weck • Stefan Baumann • Iris Blum • Ralf Bruggmann • Roger Gassert • Yonas Gebrehiwet • Paola Ghillani • Matthias Haller • Gallus Knechtle • Iouri Podladtschikov • Mark Riklin • Stefan Schrade • Thomas Stricker • Bruno Wiederkehr • Stina Werenfels • u.v.m.



Eintritt frei / kulturlandsgemeinde.ch

Genossenschaft Kulturlandsgemeinde Appenzell Ausserrhoden | Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden | Ausserrhodische Kultur Stiftung

Mit Unterstützung der Bertold Suhner-Stiftung und der Johannes Waldburger-Stiftung

prohelvetia

SAGT IHNEN DER NAME «THELEMA» ETWAS?

Zwischen 1945 und 2009 lebte beim Gasthaus Rose in Stein AR eine Wohngemeinschaft mit dem fremdartig klingenden Namen «Abtei Thelema». Die Mitglieder dieser Gemeinschaft beschäftigten sich mit geheimen Lehren aus dem Altertum und der Neuzeit. Sie hielten Vorträge, waren zeitweise als Gastwirte tätig, erhoben Wetterdaten für die Schweizerische Meteorologische Anstalt Zürich oder produzierten Schwedenbitter. Ihr Leben und Arbeiten ist in der Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden dokumentiert.

Für eine **Ausstellung** über die Abtei, den Orden und das Verhältnis von Thelema Stein zur Welt und Umgebung, die **am 24. November 2017 um 19 Uhr in Stein eröffnet** wird, sind Zeitzeugen und Zeitzeuginnen gesucht: Ihre Erinnerungen und Erlebnisse sollen einbezogen werden.

Melden Sie sich bis zum 30. April 2017 in der Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden, 071 343 64 21, kantonsbibliothek@ar.ch

APPENZELLER VOLKSKUNDE MUSEUM STEIN AR

In Zusammenarbeit mit Appenzell Ausserrhoden